

Montag, 9. September 2013

Der „gute Grund“ für Voerde

Ideen von Bürgern sind gefragt

Voerde. Seit Ende August sind die Plakate mit dem Portraitfoto und dem „guten Grund“ für die Innenstadt Voerde zu sehen. Alle zwei Wochen erscheint ein neues Motiv, das an verschiedenen Stellen der Voerder Innenstadt präsentiert wird. Dabei benennen bekannte und weniger bekannte Personen ihren ganz persönlichen „guten Grund für die Innenstadt“. Den Anfang machte Prof. Dr. Günther Jacobi, der die Vorzüge des Voerder Freibades hervorhebt.

Mit den Plakaten soll das Augenmerk auf die positiven Seiten Innenstadt gerichtet werden. „Es ist spannend, auf welche Aspekte die Plakataktion in den nächsten Wochen und Monaten den Blick lenken wird“, meint Peter Frömmel, der mit seinen Fotos die Aktion tatkräftig unterstützt. Christine Krüger vom Planungsamt der Stadt Voerde, die die Umsetzung in Zusammenarbeit mit dem Büro Frauns aus Münster koordiniert, ergänzt: „Im Alltag übersieht man leicht, was so nah vor der eigenen Haustür liegt.“ Entstanden ist die Aktion im Rahmen der Werkstatt Innenstadt, in der sich Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen der Innenstadt, die Werbegemeinschaft sowie die Stadt mit Projekten für eine Attraktivitätssteigerung der Innenstadt engagieren.

Die Initiatoren hoffen, dass noch viele Voerder ihren persönlichen guten Grund für die Innenstadt äußern wollen. Wem etwas einfällt, der kann sich unter ☎ 02855 / 80-447 oder stadtplanung@voerde.de melden.